

# Bericht zu den Finanzen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Jahresbericht / Akademischer Alpen-Club Zürich**

Band (Jahr): **118-119 (2013-2014)**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

gagiert und ein vielfältiges Tourenprogramm und andere Events möglich gemacht haben. Mein besonderer Dank gilt den Mitgliedern des Aktiv-Comités, die mit viel Energie die Grundlage für ein funktionierendes Aktiv-Clubleben schaffen. Und selbstverständlich möchte ich dem Club für die finanzielle Unterstützung bei unseren Unternehmungen danken.

Um die Vielfalt der Aktivitäten der letzten beiden Jahre widerzuspiegeln, haben die Organisatoren der Gemeinschaftstouren kurze Berichte über diese Anlässe verfasst, die ihr in diesem Jahresbericht zusammen mit einigen Bildern finden werdet.

*Robert Gauss,  
Aktivpräsident ab Juni 2013*

---

## BERICHT ZU DEN FINANZEN

Die Finanzlage unseres Clubs ist gesund. In den letzten Jahren haben die (teilweise fiktiven, weil nicht realisierten) Kapitalgewinne das Jahresergebnis sehr stark beeinflusst. Die CC hat deshalb beschlossen, das vorhandene Eigenkapital konservativ anzulegen und für eine angemessene Liquidität zu sorgen. Zu beachten ist ausserdem, dass wir die teilweise erheblichen Investitionen in unsere Hütten nicht aktivieren.

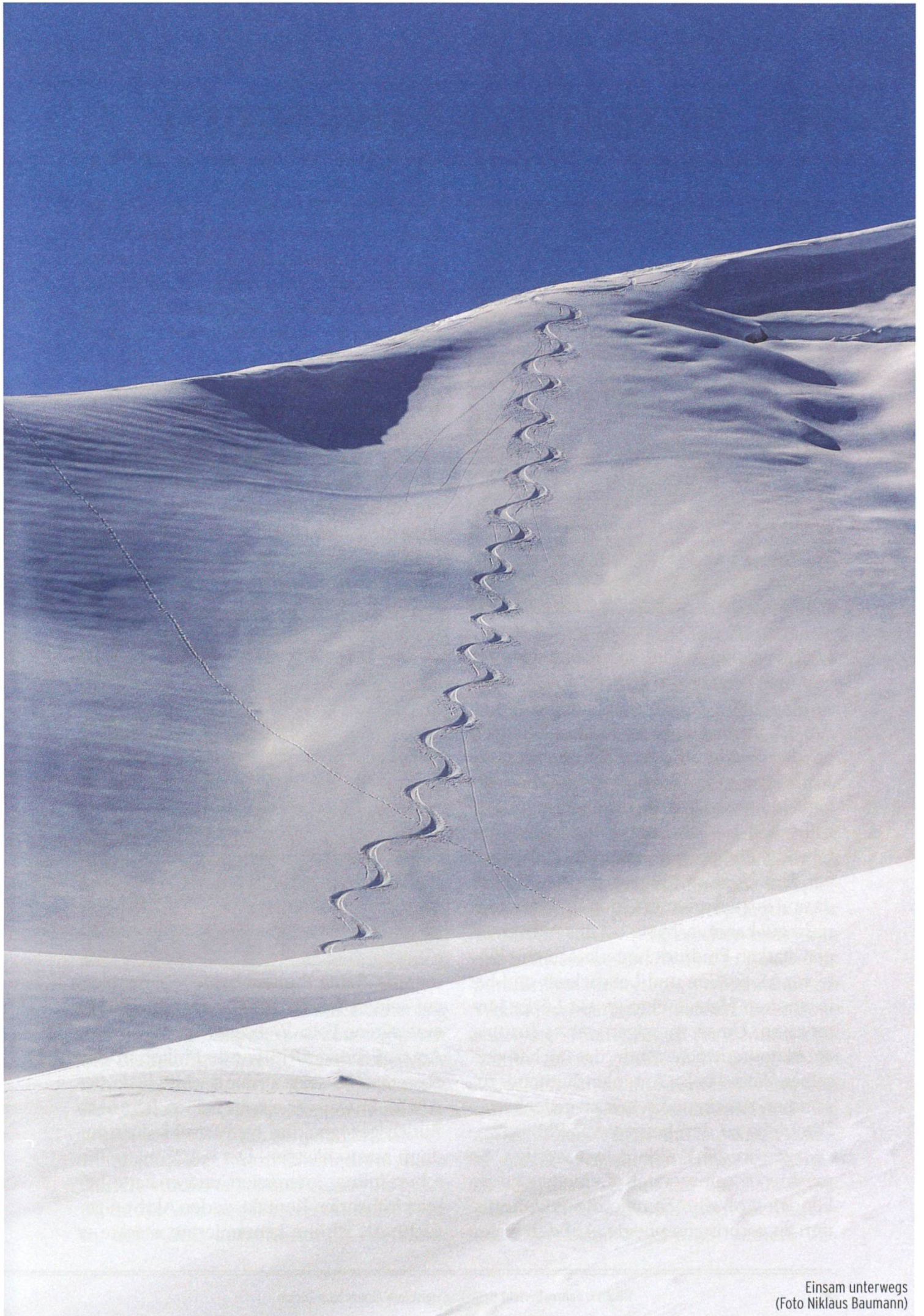
Während normalerweise jährlich rund 100'000 Franken für künftige Investitionen auf die Seite gelegt werden können, hat uns 2014 das schlechte Wetter insbesondere in der Mischabelhütte übel mitgespielt. Wir sind ausserdem den Hüttenwarten, deren Einkünfte noch wesentlich stärker von der Anzahl der Hüttenbesucher abhängen, finanziell entgegengekommen und haben damit 2014 eines der schlechtesten Ergebnisse erzielt.

Dass bei der Mischabelhütte noch positive Zahlen resultieren, ist der Tatsache zu verdanken, dass wir im Wallis von Kanton und Gemeinde erhebliche Steuerrückzahlungen erhalten haben. Der negative Wert bei der Fondeihütte ergibt sich aus der Anschaffung eines neuen Kochherdes.

Mitgliederbeiträge und Spenden machen nur einen Bruchteil der Einnahmen unserer Hütten aus. Demgemäss werden die jährlichen Überschüsse in der Regel auch den entsprechenden zweckgebundenen Hüttenfonds gutgeschrieben. Im nächsten Jahr stehen Investitionen in der Windgällenhütte an. Sofern das Wetter mitspielt, sollten diese aus den Einnahmen 2015 gedeckt werden können. Notfalls kann auf den Windgällenfonds zurückgegriffen werden.

*Markus Gehri,  
Quästor*





Einsam unterwegs  
(Foto Niklaus Baumann)